

VERKEHRSLEITSYSTEM N2/N3 2. ETAPPE BASEL-LANDSCHAFT

In der Region Basel wurde bis ins Jahr 2003 in einer 1. Etappe vom Anschluss Pratteln bis zur Grenze Deutschland ein Verkehrsleitsystem erstellt. Diese Strecke gehört zu den meistbefahrenen Autobahnabschnitten der Schweiz. Im Anschluss an die 1. Etappe erfolgte im Kanton Basel-Landschaft in einer 2. Etappe eine Erweiterung bis zum Anschluss Liestal sowie eine Optimierung der 1. Etappe (Standstreifenutzung Hagnau). Das VLS N2/N3 beinhaltet folgende Grundfunktionen:

- Verkehrslenkung (Wechselwegweisung, Parkrouten)
- Verkehrsleitung (Fahrstreifensperrungen, Standstreifenutzung, Gefahrenwarnung, Geschwindigkeitsharmonisierung inkl. automatische Stauererkennung)
- Verkehrssteuerung (Tunnel Sperrungen/Warnen)

Das VLS wird neben den fest vorgegebenen Betriebszuständen mit vom Betreiber generierbaren freien Betriebszuständen betrieben. Mit einer Verkehrsdatenanalyse werden Verkehrszustände (u.a. Stau) ermittelt und automatische Betriebszustände gestellt (Geschwindigkeitsharmonisierung). RK&P hat im speziellen die Parametrierung der gesamten verkehrstechnischen Regelanwendung für die festen sowie freien Betriebszustände inkl. der Verkehrszustandsanalyse vorgenommen.

Bauherrschaft	Bau- und Umweltschutzdirektion des Kanton Basel-Landschaft, Tiefbauamt
Referenzperson	Herr Roland Martin
Bausumme	CHF 12'000'000
Erbrachte Leistungen	Signalisation, Detailprojekt Verkehrstechnik, Betriebszustände, Parametrierung Regelanwendung
Zeitraum	2006 bis 2008



Signalisationsquerschnitt mit Geschwindigkeitsanzeige und Fahrstreifenlichtsignale

VERKEHRSLEITSYSTEME (VLS)

Wie Hauptstrassen im städtischen Bereich mit Lichtsignalanlagen, so sind hochbelastete Autobahnen sowie Tunnelanlagen mit Verkehrsleitsystemen auszurüsten. Nur so können die getätigten Investitionen in die Verkehrsanlagen optimal genutzt und bauliche Erweiterungen unter Umständen vermieden werden. Verkehrsleitsysteme erfüllen folgende Zwecke: Verkehrsmanagement, Unterstützung Ereignisbewältigung, Unterstützung Unterhalt

Verkehrsleitsysteme können folgende vier Hauptfunktionen beinhalten: Verkehrsinformation (z.B. Wechseltextanzeigen), Verkehrslenkung (z.B. Wechselwegweisung, Parkrouten), Verkehrsleitung (z.B. Geschwindigkeitsharmonisierung, Gefahrenwarnung, Fahrstreifen-Lichtsignale) und Verkehrssteuerung (z.B. Tunnelsperrungen, Rampenbewirtschaftung)